

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten, sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Index-Zertifikate auf den GAMAG Black+White Index

WKN: 686762/ ISIN: DE0006867625

Hersteller des Produkts: German Asset Managers AG (Emittent) / www.germanasset.com Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +49 69 9746 1134

Zuständige Behörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Deutschland

Letzte Änderung des Basisinformationsblatts: 29. Dezember 2022

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist, und schwer zu verstehen sein kann.

1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Dieses Produkt ist eine Namensschuldverschreibung, die unter deutschem Recht begeben wurde.

Ziele

Ziel dieses Produkts ist es, Ihnen eine Auszahlung in Euro zu vorab festgelegten Bedingungen zu gewähren. Das Produkt hat eine unendlich lange Laufzeit, kann aber mit einer Ankündigungsfrist von 2 Jahren vorab im 5-jährigen Turnus, zum 1. Juni 2026, 2031, 2036, und so weiter vom Emittenten gekündigt werden, womit sich die Laufzeit verkürzt. Sie können durch Übersendung der Ausübungserklärung bis zum 15. eines Monats und danach Lieferung/Wertpapierübertrag der Wertpapiere an den Emittenten den Auszahlungsanspruch geltend machen. Die Auszahlung erfolgt nach Indexfeststellung spätestens bis zum Ende des Folgemonats des Monats, in dem die Ausübung erklärt wurde.

Sie erhalten einen Auszahlungsbetrag in Höhe von einem Hundertstel des unabhängig festgestellten Indexwertes des GAMAG Black+White-Index zum Monatsende des Ausübungsmonats multipliziert mit der Anzahl eingereicherter Zertifikate vermindert um eine Ausübungspauschale von € 75,- je Ausübung(sauftrag). Der GAMAG Black+White-Index steigt und fällt mit dem Handelserfolg/-misserfolg der Gesellschaft GAMAG Black+White Ltd. unter weiterhin Abzug von Kosten von 0,17%/Monat sowie einer Gewinnbeteiligung von 10% auf die Differenz zum letzten Indexhöchststand, falls neue Indexhöchststände erreicht werden. GAMAG Black+White Ltd. handelt mit eigenem Kapital an den Finanzmärkten, wobei diese Gesellschaft gestreut sogenannte Alpha-Strategien einsetzt, die sie selber handelt, oder wozu sie sich dazu an Hedge Fonds beteiligt, die spezielles Know How in einer spezifischen Alpha-Strategie aufweisen. Bei Alpha-Strategien ergibt sich das Gros des Gewinns nicht daraus, ob ein Markt, eine Börse, als Ganzes steigt oder fällt, sondern ist primär Ergebnis der analytischen Fähigkeiten und aktiver Einflussnahme des oder der eingesetzten Vermögensverwalter auf die Zielunternehmen.

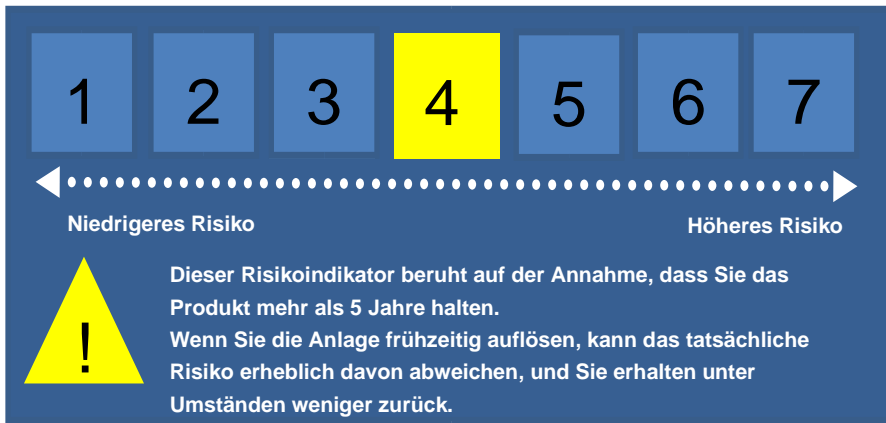
Basiswert	GAMAG Black+White-Index	Ausübungskurs	Index am Monatsende wie unabhängig festgestellt, wobei 1 Punkt 1,00 Euro des Basiswerts entspricht
Währung des Produkts	Euro (EUR)	Bezugsverhältnis	1:100 (Index/Zertifikate)
Währung des Basiswerts	EUR	Indexsponsor	German Asset Managers AG
Erst-Emissionstag	1. November 2000	Rückzahlungstermin (Fälligkeit)	Aktuell: 31.12.2026 (Laufzeitverlängerung möglich); Ausübungsrecht durch Anleger zu jedem Monatsende mit 15-tägiger Ankündigung vorab
Abwicklungsart	Bar	Emittentenkündigungsrecht	Keines; Verlängerung der Laufzeit möglich

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt richtet sich an Privatkunden, die das Ziel der allgemeinen Vermögensbildung / Vermögensoptimierung verfolgen und einen mittel- bis langfristigen Anlagehorizont haben. Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um ein Produkt für Anleger mit erweiterten Kenntnissen und/oder Erfahrungen mit Finanzprodukten. Der Anleger kann nur Verluste des eingesetzten Kapitals unterhalb des Risikos einer breit gestreuten Aktienindexanlage tragen und legt keinen Wert auf einen Kapitalschutz.

2. Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln, oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 4 eingestuft, wobei 4 einer mittleren Risikoklasse entspricht.

Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als mittel eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Sie nehmen durch den Erwerb von GAMAG Black+White-Zertifikaten indirekt an einer Mischung aus Alpha-Strategien teil. Langfristig – über mehr als 20 Jahre – hat ein Investment in GAMAG Black+White deutlich geringere Vermögensschwankungen, gerade Vermögensverluste, aufgewiesen, als etwa gängige Aktien-Indexanlagen etwa im DAX oder S+P 500, Weder ist aber gerade auf kurze Zeiträume ein Gewinn garantiert, noch eine Besserentwicklung gegenüber irgendeinem Aktienindex.

Bei Long/Short-Strategien wird versucht eine Gruppe von Aktien zu ermitteln, die sich relativ besser als andere entwickeln, und eine zweite Gruppe, bei denen eine deutliche Schlechterentwicklung erwartet wird. Die letztgenannten Aktien werden geliehen, an der Börse verkauft, und mit dem Verkaufserlös die Aktien der ersten Gruppe erworben. Wenn in einem stark negativen Börsenszenario die erste Gruppe beispielsweise 10% fällt, die zweite 30%, entsteht ein Gewinn von 20%, denn durch Verkauf der ersten Gruppe wird trotz generell gefallener Kurse deutlich mehr Erlös, als benötigt wird, um die Aktien der zweiten Gruppe zurückzukaufen und die Leihe abzulösen. Dasselbe positive Ergebnis ergibt sich, wenn in einem positiven Börsenumfeld die Aktien der ersten Gruppe beispielsweise um 30% steigen, die der zweiten um 10%, aber auch bei 40% und 20% Steigerung. Trotz generell steigender Märkte kann es aber wieder beispielsweise sogar zu einem Verlust von 20% kommen, wenn die Entwicklung der beiden beispielhaften Aktiengruppen genau entgegengesetzt ausfällt.

Bei Distressed-Strategien werden Aktien erworben, deren Börsenkurs unter den Zerschlagungswert gefallen ist, also den Wert, der sich bei Auflösung einer Aktiengesellschaft/Verkauf von deren Vermögenswerten errechnet, und dann die Auflösung oder Restrukturierung der Gesellschaft betrieben, um diese Differenz zu verdienen. Ähnlich arbeiten Activist-Investoren, die versuchen Pakete unterbewerteter Aktiengesellschaften zu erwerben, um dann durch Abverkauf von Unternehmensteilen Gelder zu generieren, um damit dann Aktien zurückzukaufen, oder die Dividende zu erhöhen, und dadurch den Aktienkurs zu steigern, den Aktienkurs also durch aktive Einflussnahme auf das Zielunternehmen zu beeinflussen.

Bei Zinersatzstrategien werden Aktiengesellschaften mit hohen, kalkulierbar stabilen Dividendenrenditen erworben, und das Restrisiko einer Dividendensenkung etwa durch Optionsstrategien reduziert.

Sie haben keinen Anspruch auf einen bestimmten Rückzahlungsbetrag.

Performance-Szenarien

Anlage 10.000 EUR Szenarien		1 Jahr	5 Jahre (Empfohlene Haltedauer)
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	8000,-	8000,-EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-20 %	-20%
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	9000 EUR	9500 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-10%	-5%
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	10800 EUR	14000 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	+8%	+40 %
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	13000 EUR	25000 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	+30 %	+150 %

Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen. Wir haben für das Stress-Szenario die schlechtesten 1- und 5-Jahres-Entwicklungen des GAMAG Black+White-Index während der letzten 25 Jahre zugrunde gelegt. Hinsichtlich des optimistischen Szenarios haben wir deutliche Abschläge von den historischen Ergebnissen vorgenommen. Die 5-Jahres-Rendite für 1997-2001: +287%; 1998-2002: +196% und 1999-2003: +158% liegen über den optimistischen Szenarien. Die Durchschnittsrendite während der letzten 25 Jahre lag bei 8,67%/Jahr; für jeweils 5 Jahre rollierend bei 42,65%/5-Jahre.

Die dargestellten Szenarien sind nur eine Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt, und wie lange Sie das Produkt halten.

Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten, und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

3. Was geschieht, wenn German Asset Managers AG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Sie sind dem Risiko ausgesetzt, dass der Emittent seine Verpflichtungen aus dem Produkt – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen – nicht erfüllen kann. Eine solche Anordnung durch eine Abwicklungsbehörde kann im Falle einer Krise des Emittenten auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger bis auf null herabsetzen, das Produkt beenden oder in Aktien des Emittenten umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen des Emittenten im Fall von Eingriffsmaßnahmen der Abwicklungsbehörde siehe www.bafin.de unter dem Stichwort "Haftungskaskade". Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Produkt unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

4. Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (*Reduction in Yield - RIY*) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige und laufende Kosten berücksichtigt.

Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei zwei verschiedenen Haltedauern. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie 10.000 EUR anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

Kosten im Zeitverlauf

Anlage 10.000 Euro Szenarien	Wenn Sie nach 1 Jahr ausüben	Wenn Sie nach 5 Jahren (empfohlener Mindesthaltungsdauer) ausüben
Gesamtkosten	0 EUR	0 EUR
Auswirkung auf die Rendite (RIY) pro Jahr	0 %	0 %

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht Folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite pro Jahr			
Einmalige Kosten	Einstiegskosten	-	Nicht anwendbar.
	Ausstiegskosten	-	Gegebenenfalls Übertragungskosten Ihrer Bank (Wertpapierübertrag)
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	-	Nicht anwendbar.
	Sonstige laufende Kosten	-	Nicht anwendbar.

5. Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 5 Jahre

Das Ziel des Produktes ist, Ihnen den oben unter "1. Um welche Art von Produkt handelt es sich?" beschriebenen Anspruch zu bieten, sofern das Produkt bis zur Fälligkeit gehalten wird.

Sie können Ihr Geld vorzeitig entnehmen, indem Sie das Produkt über den Handel bei der German Asset Managers AG oder privat an Dritte veräußern. Sollten Sie das Produkt vor dem Ende der empfohlenen Haltedauer verkaufen, kann der Betrag, den Sie dann erhalten, gegebenenfalls – auch erheblich – unter dem Betrag liegen, den Sie andernfalls erhalten hätten.

In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf des Produkts vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

6. Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können über die relevante Internetseite direkt an diese Person gerichtet werden.

Beschwerden über das Produkt oder über das Verhalten des Emittenten des Produkts können in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die German Asset Managers AG unter folgender Anschrift gerichtet werden: German Asset Managers AG, Bettinastr. 30, 60325 Frankfurt beziehungsweise compliance@germanasset.com

7. Sonstige zweckdienliche Angaben

Ausführliche weitere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Anlage in das Produkt verbundenen Risiken finden sich auf der Website des Emittenten www.germanasst.com Aktuelle Informationen gerade zu den aktuell eingesetzten Strategien finden sich in den monatlichen Managerreports, die über den Unterpunkt → Ergebnisse auf der Website geladen werden können.